

Wettkampffolge :

1. Wettkampfabschnitt

WK Nr.	Wettkampfstrecke
1	100 m Brust w
2	100 m Brust m
3	50 m Freistil w
4	50 m Freistil m
5	100 m Rücken w
6	100 m Rücken m
7	50 m Schmetterling w
8	50 m Schmetterling m
1b	Finale 100 B w - 2004 bis 2007
1a	Finale 100 B w - 2003 und älter
2b	Finale 100 B m - 2004 bis 2007
2a	Finale 100 B m - 2002 und älter
5b	Finale 100 R - 2004 bis 2007
5a	Finale 100 R w 97 - 2003 und älter
6b	Finale 100 R m - 2004 bis 2007
6a	Finale 100 R m - 2003 und älter
	Siegerehrung 100B und 100 R Finale
9	200 m Lagen w
10	200 m Lagen m
	nach Wettkampf 10 Pause von 45 min

2. Wettkampfabschnitt

WK Nr.	Wettkampfstrecke
11	100 m Schmetterling w
12	100 m Schmetterling m
13	50 m Rücken w
14	50 m Rücken m
15	100 m Freistil w
16	100 m Freistil m
17	50 m Brust w
18	50 m Brust m
11b	Finale 100 S w - 2004 bis 2007
11a	Finale 100 S w - 2003 und älter
12b	Finale 100 S m - 2004 bis 2007
12a	Finale 100 S m - 2003 und älter
15b	Finale 100 F w - 2004 bis 2007
15a	Finale 100 F w - 2003 und älter
16b	Finale 100 F m - 2004 bis 2007
16a	Finale 100 F m - 2003 und älter
	Siegerehrung 100 S und 100 F Finale
19	100 m Lagen w
20	100 m Lagen m
21	200 m Freistil w
22	200 m Freistil m

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO), die Wettkampflizenzordnung (WLO) und die Antidoping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimmverbandes e.V. und sind offen für alle Vereine des Bayerischen Schwimmverbandes im Bezirk Oberfranken. Für die Masterswettkämpfe gelten die speziellen Wettkampfbestimmungen.
2. Der Wettkampf ist offen für alle Vereine des Bezirk Oberfranken.
3. Meldungen sind maschinenschriftlich auf Meldelisten (DSV-Form 102) zusammen mit Begleitformular (DSV-Form 101) per E-Mail im DSV-Format zusammen mit vorstehenden Formularen abzugeben. Für elektronische Meldungen steht ein Meldeprogramm im Internet unter www.bsv-oberfranken.de zur Verfügung.

4. Jeder Verein erhält eine Bestätigung über den Eingang und die Anzahl ihrer Meldungen. per E-Mail. Ein vorläufiges Meldeergebnis ist im Internet unter www.bsv-oberfranken.de einzusehen.
5. **Meldeanschrift** : meldungen@bsv-oberfranken.de
6. **Meldeschluss** : Dienstag, den 09.01.2017 bei obiger Meldeanschrift.
Verspätet eingehende oder unvollständige Meldungen werden nicht mit berücksichtigt. **Achtung Meldeschluss in den Weihnachtsferien !**
7. **Meldegeld** : 4,00 € pro Einzelmeldung für alle WK im DSV-Format
8. **Zahlung** : Das Meldegeld für die abgegebenen Meldungen ist bis zum Donnerstag, 09.01.2018 auf das Konto des Bezirkes Oberfranken (**Kto.Nr.:0040488108 Sparkasse Coburg, BLZ: 783 500 00**) **IBAN: DE19 783 500 00 0040 488108 BIC: BYLADEM1COB** zu erfolgen. Bei der Überweisung ist folgendes Kennwort anzugeben: „BZJM-Kurz-2018 >>Vereinsname>>“. Der termingerechte Eingang der Zahlung ist die Voraussetzung für die Teilnahme am Wettkampf.
9. **Kampfrichter** : Jeder Verein hat Kampfrichter mit gültiger Lizenz zu melden. Bis 19 Meldungen 1 Kampfrichter, bis 90 Meldungen 2 Kampfrichter ab 91 Meldungen 3 Kampfrichter.
Die Kampfrichter sind namentlich mit Einsatzwunsch und Abschnittsangabe bis zum 09.01.2018 nur an den Kampfrichterobmann des Bezirk Oberfranken zu melden. Das Kampfrichtergericht wird rechtzeitig vor der Veranstaltung zusammengestellt und an die Vereine verteilt. Bei Vereinen mit nicht ausreichender Kampfrichtermeldung wird für nichtgemeldete Kampfrichter N.N. eingetragen.
Bei nicht termingerechter Meldung von Kampfrichtern wird vom Kampfrichterobmann pro nicht gemeldetem Kampfrichter eine Ordnungsgebühr von 50,00 € pro Wettkampfabschnitt erhoben.
10. **Schwimmkleidung** : Es sind hierzu die FINA-Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erklärungen zu beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass vor dem Start entsprechende Sichtkontrollen durchgeführt werden.
11. **Start:** Für die gesamte Veranstaltung gilt die Einstart-Regelung gemäß §125(6) WB. Alle Wettkämpfe sind Entscheidungen. Die Laufeinteilung der Wettkämpfe 1 bis 22 wird nach den Meldezeiten gesetzt. Es erfolgt keine Laufeinteilung nach dem Vorlaufprinzip.
12. **Lizenzierung und sportärztliche Untersuchung:** Die teilnehmenden Schwimmer / -innen müssen beim DSV registriert sein und die Jahreslizenz gezahlt haben. Dieses ist mit der Meldung gemäß §11 WB zu versichern. Der Verein bestätigt des Weiteren die

Wettkampffähigkeit der einzelnen Schwimmer / -innen gemäß §7 WB bei Abgabe der Meldungen.

13. **Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (EnM):** Der Bezirk erhebt ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld (EnM) in Höhe von 12,00 €, wenn die Meldung nicht erfüllt oder die Pflichtzeit nicht erreicht wird. Das EnM entfällt, wenn dem Fachwart entweder bei der Veranstaltung bzw. bis zum 30.01.2018 nachgewiesen wird, dass die geforderte Zeit seit 01.03.2017 auf einer 50m oder 25m Bahn geschwommen wurde. Bei „nicht Angetreten“ gibt es keinen EnM Nachweis. Als Pflichtzeitennachweis gilt ein Kontrollausdruck von www.schwimmen.dsv.de. Auch bei Disqualifikation oder Aufgabe muss die Pflichtzeit nachgewiesen werden, damit eine Befreiung vom EnM erfolgen kann. Ärztliche Atteste werden nicht anerkannt.
Masters: Bei Nichtantreten erhebt der Bezirk kein EnM.
14. **Wertung und Auszeichnungen:** Die Wertung erfolgt nach den Vorläufen für alle Wettkämpfe jahrgangsweise in den Jahrgängen 2009 bis 2000, den Junioren 1999/98, offen und für die Masters. Die **Plätze 1 bis 6 werden mit Urkunden** ausgezeichnet.
- Für die 100m Strecken (Brust, Rücken, Schmetterling und Freistil) werden Finalläufe durchgeführt. Die Jahrgänge 2004 bis 2007 qualifizieren sich für den Endlauf b und die Jahrgänge 2003 bis Masters für den Endlauf a. Die **Plätze 1 bis 3 der a und b Endläufe werden mit Medaillen** und die **Plätze 1 bis 5 werden mit Urkunden** ausgezeichnet.
- Die Siegerehrungen für die Plätze 1 bis 3 sind Bestandteil des Wettkampfes und finden gemäß Ausschreibung und zu den im Meldeergebnis festgeschriebenen Zeiten statt. Gemäß der Festlegung bei der Fachwarte Tagung der Vereine am 21.04.2012 werden Medaillen nur persönlich bei der Siegerehrung übergeben. Nachträglich werden keine Medaillen an die Schwimmer oder Vereinsvertreter ausgegeben. Die Ermittlung und Auswertung der Endläufe sollte mittels des CPS Auswerteprogrammes erfolgen. Die Ermittlung und Auswertung kann aber auch alternativ manuell erfolgen.
15. **Masters:** Für die Masters gibt es keine Pflichtzeiten. Die Masters sind in jedem Wettkampf startberechtigt.
16. **Allgemein:** Für Unfälle, Diebstähle und Schäden jeglicher Art wird durch den Bezirk Oberfranken keinerlei Haftung übernommen!
17. **Protokoll:** Der Bezirk stellt das Protokoll in pdf- und dsv-Format im Internet zum Herunterladen zur Verfügung. Falls Vereine das Protokoll in Papierform wünschen, so ist dies bei der Abgabe der Meldungen mit anzugeben.

BSV- Bezirk Oberfranken
Dieter Meyer
Fachwart Schwimmen

SSG Coburg
Harald Beetz
Schwimmwart

Pflichtzeiten Oberfränkische Meisterschaften kurze Strecken

2018

JG	WK 1	WK 2	WK 3	WK 4	WK 5	WK 6	WK 7	WK 8	WK 9	WK 10	WK 11
	100 B	100 B	50 F	50 F	100 R	100 R	50 S	50 S	200 L	200 L	100 S
	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
2010	**	**	00:54*	00:54*	02:04*	02:04*	**	**	**	**	**
2009	02:05*	02:05*	00:51*	00:51*	02:00*	02:00*	00:59*	00:59*	**	**	**
2008	02:00	01:59	00:48,0	00:48,0	01:56	01:55	00:55,0	00:55,0	04:00	03:55	02:05
2007	01:58	01:55	00:44,0	00:43,0	01:51	01:49	00:52,0	00:51,0	03:58	03:53	02:02
2006	01:54	01:50	00:40,0	00:39,0	01:48	01:45	00:49,0	00:48,0	03:53	03:48	01:57
2005	01:54	01:46	00:37,0	00:35,0	01:45	01:41	00:47,0	00:46,0	03:48	03:43	01:52
2004	01:48	01:40	00:36,0	00:34,0	01:41	01:38	00:45,0	00:44,0	03:38	03:33	01:48
2003	01:46	01:38	00:35,0	00:33,0	01:37	01:34	00:43,0	00:42,0	03:28	03:23	01:44
2002	01:44	01:34	00:34,0	00:32,0	01:35	01:29	00:42,0	00:41,0	03:18	03:08	01:39
2001	01:40	01:30	00:33,0	00:31,0	01:33	01:24	00:41,0	00:40,0	03:13	03:03	01:36
2000/1999	01:35	01:25	00:32,0	00:30,0	01:29	01:20	00:40,0	00:38,0	03:10	02:58	01:30
Masters	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine

JG	WK 12	WK 13	WK 14	WK 15	WK 16	WK 17	WK 18	WK 19	WK 20	WK 21	WK 22
	100 S	50 R	50 R	100 F	100 F	50 B	50 B	100 L	100 L	200 F	200 F
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m
2010	**	01:01*	01:01*	02:00*	02:00*	01:00*	01:00*	**	**	**	**
2009	**	00:58*	00:58*	01:55*	01:55*	00:55*	00:55*	02:06*	02:06*	03:45	03:45
2008	02:05	00:54,0	00:54,0	01:51	01:50	00:52,0	00:50,0	02:02	02:00	03:40	03:40
2007	01:58	00:52,0	00:51,0	01:47	01:45	00:50,0	00:49,0	01:58	01:56	03:35	03:33
2006	01:51	00:49,0	00:49,0	01:42	01:39	00:48,0	00:47,0	01:51	01:49	03:30	03:28
2005	01:46	00:46,0	00:47,0	01:36	01:34	00:47,0	00:46,0	01:46	01:44	03:25	03:18
2004	01:41	00:44,0	00:45,0	01:32	01:29	00:46,0	00:45,0	01:41	01:39	03:20	03:10
2003	01:36	00:47,0	00:43,0	01:28	01:24	00:45,0	00:43,0	01:36	01:34	03:18	03:08
2002	01:32	00:45,0	00:41,0	01:24	01:19	00:44,0	00:41,0	01:32	01:30	03:15	03:05
2001	01:29	00:41,0	00:39,0	01:21	01:14	00:43,0	00:40,0	01:29	01:27	03:08	02:58
2000/1999	01:19	00:39,0	00:37,0	01:17	01:06	00:42,0	00:39,0	01:25	01:23	02:59	02:48
Masters	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine

** Jahrgänge sind bei gekennzeichneten Strecken nicht startberechtigt
 * Jahrgänge 2010 und 2009 sind Richtzeiten und nicht ENM pflichtig